

| | | | |
|--|---|---|------------|
| Thema: | Klasse/Schulform: | Zeitrichtwert: | Fach: |
| Weimar 4: Ruhbesetzung und Inflation | 9 / Gymnasium | 90 | Geschichte |
| Erstellt von (für Nachfragen der Redaktion): | Telefon (optional): | E-Mail-Adresse: | |
| Jan Storre | | | |
| Bei der Bearbeitung sind digitale Werkzeuge/Geräte erforderlich: | | JA | |
| Das Material eignet sich zur selbstständigen Bearbeitung ohne Lehrkraft (Regelfall): | | JA | |
| Kompetenzen oder Kompetenzbereich laut KC | Methodenkompetenz | | |
| Kenntnisse und Fertigkeiten laut KC | Möglicher Lernpfad – welche Inhalte Übungen sind in welcher Reihenfolge empfehlenswert? (Für Schüler*innen formuliert) | Worauf sollten Eltern und Schüler*innen achten? (für Eltern formuliert) | |
| | <p><u>Schritt 1: Einstieg</u> Öffne zunächst den folgenden Link: https://www.dhm.de/lemo/bestand/objekt/rb000069 Du siehst eine Schießscheibe zur Ruhrbesetzung, die in den 20er Jahren in Deutschland entstanden ist. An der französischen Militärkappe kannst du erkennen, dass das monsterartige Wesen einen Franzosen darstellen soll. Die Industrielandschaft, die du im Hintergrund siehst, ist das Ruhrgebiet im Westen des damaligen Deutschen Reichs. Beschreibe, was „das Monster“ in dieser Abbildung tut.</p> <p>Etwas weiter unten auf der Seite erhältst du einige Informationen zu der Abbildung, die allerdings auch Fragen aufwerfen, die dir beim Durchlesen vielleicht ebenfalls gekommen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum treten Belgier und Franzosen im Ruhrgebiet 1923 als Besatzer auf? • Wie sah der hier erwähnte „nationale Widerstand“ gegen die Besatzer aus? • Was waren die Auswirkungen des Widerstandes? <p>In diesem Modul werden wir uns also mit den <u>Ereignissen des Jahres 1923</u> und deren <u>Auswirkungen</u> für das Deutsche Reich befassen!</p> <p>Im Laufe des Moduls wirst du natürlich die Antworten auf die oben gestellten Fragen erfahren.</p> | <p>Die Seite ist in den Schüler*innen bereits aus den vorangehenden Modulen vertraut. Das Lebendige Museum Online ist ein Portal zur deutschen Geschichte, das vom Deutschen Historischen Museum (Zeit vor 1945), dem Haus der Geschichte (Zeit ab 1945) und dem Bundesarchiv (Dokumente, Bilder, Medien) gemeinsam betreut wird. Nach eigenen Angaben ist das Lebendige Museum Online das größte deutschsprachige Geschichtsportal. LeMO wird ständig aktualisiert und weiterentwickelt.</p> | |
| | <p><u>Schritt 2: Erarbeitung</u> Folge dem Link auf die Seite der Bundeszentrale für politische Bildung (https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275837/1) und scrolle weit hinunter bis zum Abschnitt „Ruhrbesetzung“. Lies dir diesen Absatz aufmerksam durch. Mit Hilfe der Informationen können wir bereits die ersten Fragen aus dem Einstieg beantworten:</p> <p>Erläutere, warum es 1923 zur Besetzung des Ruhrgebietes kam und wie die deutsche Reaktion darauf aussah.</p> | <p>Die Überschrift des Kapitels lautet „Kampf um die Republik 1919-1923“. „Ruhrbesetzung“ ist ein Unterkapitel – und erst nach etwas längerem scrolle zu finden. Natürlich ist der gesamte Text des Kapitels interessant, aber auch sehr umfangreich und komplex, so dass hier der kurze Abschnitt zur Ruhrbesetzung ausreichen soll!</p> | |
| | <p><u>Schritt 3: Erarbeitung 2</u> Der <u>passive</u> Widerstand, zu dem die Reichsregierung aufgerufen hatte und den du im ersten Erarbeitungsschritt kennengelernt hast, hatte natürlich Folgen: Es war ein sehr teures Unterfangen, denn die Arbeiter, die</p> | | |

| | | |
|--|---|--|
| <p>Die Schüler*innen geben den Inhalt sprachgebundener Gattungen wieder.</p> <p>Die Schüler*innen setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt.</p> | <p>ihre Arbeit niedergelegt hatten, mussten unterstützt werden. Außerdem entstand durch den Wegfall der Industrieproduktion im Ruhrgebiet ein volkswirtschaftlicher Schaden. Das hatte erhebliche Auswirkungen ...</p> <p>Um diese Auswirkungen auf Staat und Gesellschaft zu ergründen, gehe auf: https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik/innenpolitik/inflation-1923.html Lies dir den Abschnitt zur Inflation durch und <i>erkläre, warum die bereits vorher existierende Inflation plötzlich zu einer Hyperinflation</i> – also zu einer extrem schnell zunehmenden Geldentwertung – <i>wurde</i>. (Im Diagramm „Inflation im Deutschen Reich von 1919 bis 1923“ bekommst du einen guten Eindruck, wie schnell die Mark an Wert verlor (und der Dollar an Wert gewann)).</p> <p>Dies hatte natürlich erhebliche Folgen für die Menschen in Deutschland: - Schau dir dazu zunächst das Video „Inflation 1923“ auf der LeMO-Seite an. - Lies dir außerdem die Erinnerungen von Rudolf Pörtner und Curt Riess zur Inflation des Jahres 1923 durch.</p> <p>(Diese findest du wieder im Artikel, den du oben zum Ruhrkampf gelesen hast (https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275837/1) – und zwar unter dem Abschnitt zur Hyperinflation: Quellentext: Der Mittelstand erlebt die Inflation)</p> <p>Ausgehend von dem kurzen Video und den Erinnerungen von Pörtner und Riess charakterisiere, was die Hyperinflation für die Menschen in Deutschland bedeutete.</p> <p><i>Tipp: Vielleicht fragst du mal bei deinen Eltern oder Großeltern nach, ob ihr noch Geldscheine aus dem Jahr 1923 in der Familie habt. In vielen Familien gibt es diese noch!</i></p> | |
| | <p><u>Schritt 4: Konsolidierung</u> Natürlich versuchte die Regierung die Inflation zu beenden. Lies dir auf der LeMO-Seite dazu das Unterkapitel „Währungsreform“ durch. Beschreibe dann, wie es Stresemann gelang, die Währung zu stabilisieren. Stichpunkte genügen!</p> | |
| | <p><u>Schritt 5: Vertiefung</u> Die Erfahrung der Ruhrbesetzung und der Hyperinflation führte auch zu politischen Unruhen in Deutschland. Dem „Hitler-Putsch“ kommt dabei eine besondere Bedeutung zu – auch wenn der Putschversuch im Jahr 1923 scheiterte. Wie du sicher weißt, gewannen schon wenige Jahre später die NSDAP und Hitler immer größeren Einfluss in Deutschland – bis Hitler schließlich 1933 von Hindenburg zum Reichskanzler ernannt wurde und in der folgenden Zeit eine Diktatur in Deutschland errichtete. Hier erfährst du mehr über den Putschversuch von 1923 als Beispiel für die politische Instabilität, die die Ereignisse des Jahres bewirkten: https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik/innenpolitik/hitler-putsch-1923.html</p> | |

Lösungen:

Erläutere, warum es 1923 zur Besetzung des Ruhrgebietes kam und wie die deutsche Reaktion darauf aussah.

Folgende Aspekte sollten in der Erläuterung berücksichtigt werden:

Gründe für die Besetzung des Ruhrgebietes:

- Die deutsche Regierung hatte 1922 Probleme, die im Versailler Vertrag vereinbarten Reparationszahlungen zu leisten.
- Als die Zahlungen (auch von Sachleistungen) bis Ende des Jahres 1922 nicht erfüllt werden konnten, begann im Januar der Einmarsch französischer und belgischer Truppen ins Ruhrgebiet, dem industriellen Zentrum des Deutschen Reichs.
- Die Franzosen und Belgier wollten so sicherstellen, dass die vertraglich vereinbarten Reparationsleistungen erbracht werden – und sie notfalls selbst im Ruhrgebiet einziehen.

Reaktion:

- Die deutsche Regierung rief zum passiven Widerstand auf. Die Arbeiter im Ruhrgebiet legten die Arbeit nieder und weigerten sich, die Invasoren beim Abtransport der Reparationen zu unterstützen.
- Neben dem passiven Widerstand, der von der Regierung unterstützt wurde, kam es auch zu gewaltsamen Widerstand rechtsradikaler Gruppierungen.

Charakterisiere, was die Hyperinflation für die Menschen in Deutschland bedeutete.

Hier kannst du auf eine Vielzahl von Aspekten eingehen, die sich aus dem Video, aber auch aus den Lebenserinnerungen deutlich werden. In jedem Fall muss klar werden, dass sehr viele Menschen erhebliche wirtschaftliche Probleme bekamen – dafür findest du viele Beispiele im Video oder in den Quellen. Die Ersparnisse waren plötzlich nichts mehr wert, so dass viele Menschen nun mittellos waren. Auch die Löhne reichten nicht mehr aus, um das Leben zu finanzieren.

Natürlich gab es aber auch Profiteure, die allerdings deutlich in der Minderheit waren: Schuldner konnten auf einmal ohne Probleme ihre Schulden oder Hypotheken abbezahlen.

Bei der Analyse der Lebenserinnerungen sollte beachtet werden, dass es sich hier um individuelle und somit subjektive Erinnerungen handelt. Die Erinnerungen geben uns einen Eindruck davon, in welcher Weise Menschen von der Inflation betroffen waren und wie sie die Erfahrung wahrnahmen.

Beschreibe dann, wie es Stresemann gelang, die Währung zu stabilisieren.

Hier musst du auf die Errichtung der Deutschen Rentenbank im Oktober 1923 eingehen sowie auf die Einführung der Rentenmark nach der Währungsreform im November 1923, die die Inflation schlagartig beendete (aufgrund des Stabilisierungsprogramms der Deutschen Rentenbank, die über ein Grundkapital von 3,2 Milliarden Goldmark verfügte).